

Einladung zum Seniorenforum: Digitalisierung trifft analoge Bürger

Besuchen Sie das Seniorenforum am 18. September 2024 im Rathaus Treptow! Diskutieren Sie mit Bezirksbürgermeister Oliver Igel und Wolfgang Berger über die Herausforderungen der Digitalisierung in der Verwaltung und den Zugang für analoge Bürger. Bringen Sie Ihre Erfahrungen ein und wirken Sie an der Lösungssuche mit!



Die Bedeutung des Seniorenforums in Treptow-Köpenick für die digitale Gesellschaft

Im Herzen von Berlin, speziell im Bezirk Treptow-Köpenick, wird am 18. September 2024 um 15 Uhr ein wichtiges Ereignis stattfinden: das Seniorenforum im Rathaus Treptow. Initiatoren

sind Bezirksbürgermeister Oliver Igel und Wolfgang Berger, der Vorsitzende der Seniorenvertretung. Diese Veranstaltung hat das Potenzial, kritische Themen der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung aufzugreifen und dabei insbesondere die Bedürfnisse älterer Bürger zu betonen.

Ein zentrales Thema des Forums ist die Frage der digitalen Integration – „Digitalisierung im Amt! – Wo bleibt der analoge Bürger?“ In Zeiten, in denen immer mehr Dienstleistungen online angeboten werden, besteht die Herausforderung, dass viele Seniorinnen und Senioren möglicherweise nicht über die nötige digitale Kompetenz oder die passenden Geräte verfügen. Das Seniorenforum wird eine Plattform bieten, um über diese Problematik zu diskutieren und Lösungen zu entwickeln.

Das Anliegen des Forums ist es, die Stimmen der älteren Bürger zu hören und ihre Sorgen ernst zu nehmen. „Wie kann der Zugang zu Dienstleistungen auch ohne digitale Hilfsmittel gewährleistet werden?“, lautet eine der Kernfragen, die in diesem Rahmen erörtert werden soll. Dies ist nicht nur eine lokale Herausforderung, sondern spiegelt einen übergreifenden Trend wider: In vielen Städten und Gemeinden kämpfen Senioren mit dem Zugang zu digitalen Angeboten. Diese Diskussion könnte helfen, richtungsweisende Antworten zu finden, die weit über den Bezirk hinaus relevant sind.

Die aktive Teilnahme der Bürger ist von großer Bedeutung. Durch den Austausch von persönlichen Erfahrungen und Anregungen können konkrete Bedürfnisse identifiziert und mögliche politische Strategien entwickelt werden, die inklusiver sind. Angefangen von der Bereitstellung von Schulungen für digitale Technologien bis hin zur Gewährleistung, dass analoge Zugangsmöglichkeiten nicht verloren gehen – die Themen sind vielfältig und spannend.

Die Einladung zum Seniorenforum richtet sich an alle interessierten Bürger. Es ist eine Chance, sich an wichtigen Gesprächen zu beteiligen und zu zeigen, dass die Perspektiven

älterer Menschen in der heutigen Gesellschaft nicht ignoriert werden sollten. Es wird empfohlen, die eigene Meinung und Erfahrung mitzubringen, um aktiv an diesem bedeutenden Dialog teilzunehmen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Seniorenforum in Treptow-Köpenick nicht nur ein lokales Event ist, sondern eine Möglichkeit für die Gemeinschaft, sich mit den Herausforderungen der Digitalisierung auseinanderzusetzen und Lösungen zu finden, die allen Bürgern zugutekommen. Der analoge Bürger soll nicht in Vergessenheit geraten – dafür setzen sich die Organisatoren und die Teilnehmer gemeinsam ein.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de